

Jugendvorstoss : Öffentlicher Verkehr : Kapazitäts- ausbau und verbesserte Sauberkeit

Jugendvorstoss im Sinne von Art. 63f. Gemeindeordnung Stadt Zürich zuhanden des Präsidiums des Gemeinderats. Beschlossen am 6. November 2025 an der Jugendkonferenz der Stadt Zürich.

Das Anliegen

Um was geht es? Erklärung des Problems, der Idee, des Vorschlags und vom Ziel vom Jugendvorstoss.
Der Stadtrat wird aufgefordert zu prüfen, wie die Kapazität des öffentlichen Verkehrs, insbesondere der Busse, während der Stosszeiten ausgebaut und der öffentliche Verkehr insgesamt beschleunigt werden kann. Weiteres gilt zu prüfen, wie die Sauberkeit und Hygiene in den Fahrzeugen verbessert werden kann.

Begründung

Warum ist eure Idee, euer Anliegen oder Vorschlag wichtig? Hier könnt ihr die wichtigsten Gründe aufschreiben.

Der öffentliche Verkehr ist in der Stadt Zürich stark überlastet, oftmals gibt es keine Sitzplätze oder der Bus so voll ist, dass man auf den nächsten warten muss. Dies führt zu Stress im Alltag was sich negativ auf das Wohlbefinden der Menschen auswirkt. In den Bussen ist es oft schmutzig, was sich auch auf die Gesundheit und das Wohlbefinden der Passagiere auswirkt.
Deshalb wird der Stadtrat aufgefordert zu prüfen wie die Kapazität zu Stosszeiten mit mehr Fahrzeugen rasch erhöht werden kann und der öffentliche Verkehr beschleunigt werden kann. Dabei sollen womöglich separate Busspuren geschaffen werden. Zudem ist zu prüfen, ob das Angebot auf besonders stark frequentierten Teilstrecken ausgebaut werden kann. Weiteres zu prüfen wie die Abfallentsorgung verbessert werden kann, beispielsweise durch mehr Reinigungspersonal und mehr Abfallbehälter.